

Kosmische Wandlungen

Oberflächlich ausgebreitet, im Verstand aus altem Eisen,
fangen Sterne an, ganz praktisch nur zu glühen.

Dadurch will sich ein schlichtes Weltgesetz beweisen,
auf das wir uns, in Schulweisheit, beziehen.

So ist erwirkt, egal, zu welchen üblen Lasterzwecken,
die dann, bei Akademikern (erfolgsgewohnt) entstehen,
worin wir körperlich, vielleicht auch seelisch stecken.

Der Bildungsklerus mag dann eitel daran drehen!

Und irgendwann kommt die vertrackte Geldgier-Industrie,
um sich an jedem Körnchen blinder Hühner zu bereichern.

Ihr Motto lautet, wie schon immer: jetzt, statt nie!

Sie ist getrieben von Verbrechern und Erschleichern!

Der Weltraum ist so riesig, daß es ihn wohl nicht kümmert,
wenn hier die Spezies „Unhold“ Unterhalt bestreitet,
auch wenn dies Streben ihre Lage noch verschlimmert.

Wohl dem, der auf total beschissenen Prinzipien reitet.

Auf diese Art ist wenigstens geregelt und perfekt geklärt,
wer wofür seine angemess'ne Anerkennung rafft.

Die anerkannte Weisheit wird, bei Gott, nur dem gewährt,
der Mitglied ist, in der Gemeinde „Arrivierte Wissenschaft“.

Und die muss schließlich feste Arbeitsgründe haben.

Wo kämen wir denn hin, wenn es um die Erkenntnis ginge?

Was sind Talente, Ehrlichkeit und gute Geistesgaben,
gegen die, aus Pflichtbewusstsein angegang'nen Dinge?!

Da gilt es doch Atteste in der hohen Fachwelt vorzuweisen,
auf die es letztlich ankommt – das gehört zum Stolz!

Denn sich als „der Experte“ öffentlich noch durchzubeißen,
erfordert schon den Kopf aus hartgesott'nem Ebenholz!

Für andere, die Forschung und das eig'ne Denken lieben,
die fantasievoll träumen und die wahre Lösung finden,
bleib immerhin, den Tag ganz weit hinauszuschieben,
der Theorien beweist...lasst sie, in aller Ruh' verschwinden!

